

Moduldetails konsultieren

Praktische Ausbildung im Inklusionsbereich 1 - FOICA1

<b>Code des Moduls:</b>	FOICA1
<b>Leistungsbaustein:</b>	Grundlagen der Kommunikation und Reflektion im Inklusionsbereich (COREI)
<b>Beruf / Tätigkeit:</b>	Agent d'inclusion - Adulte
<b>Diplom / Zertifikat:</b>	Diplôme d'aptitude professionnelle
<b>Bewertungsmethoden:</b>	Arbeitsprobe / Arbeitsaufgabe, Betrieblicher Auftrag, Fachgespräch, Gesprächssimulation, Modulbegleitende Kompetenzfeststellung, Portfolio, Präsentation, Schriftliche Aufgabe

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

<b>1</b>	<p>Der/die Auszubildende ist in der Lage in einer konkret vorgegebenen Situation, anhand eines passenden Beobachtungsbogens, eine Beobachtung durchzuführen und zu beschreiben was er/sie gesehen hat.</p> <p>Maximale Punktzahl: 12</p>
	<p><b>INDIKATOREN</b></p> <p>Zwei Beobachtungen werden durchgeführt und im Berichtsheft dokumentiert. Die Beschreibung ist logisch strukturiert und enthält Angaben, was gesehen wurde (chronologischer Verlauf der Situation und der Handlungen), ohne die Beobachtung zu interpretieren. Die Sprache ist neutral, d.h. nicht wertend. Er/sie benutzt den Beobachtungsbogen im Berichtsheft und versucht alle bei allen Punkten die passenden Informationen auszufüllen.</p> <p><b>SOCKEL</b></p> <p>Mindestens eine Beobachtung ist vollständig vorhanden. Die Beschreibung der Beobachtung ist nachvollziehbar und möglichst chronologisch aufgebaut. Er/sie vermeidet weitestgehend Interpretationen. Die Sprache ist grundsätzlich neutral. Die meisten Punkte sind verständlich ausgefüllt.</p>

2

Der/die Auszubildende ist in der Lage, eine adressatengerechte Kommunikation zu benutzen.

Maximale Punktzahl: 18

#### INDIKATOREN

Er/sie passt sein Vokabular und seine Tonlage dem Adressaten an Er/sie kommuniziert wertschätzend und auf Augenhöhe.

#### SOCKEL

Im alltäglichen Umgang ist die Sprache in Vokabular und Tonlage dem Alter und der Persönlichkeit des Adressaten weitgehend angepasst.

3

Der/die Auszubildende ist in der Lage, die vorgeschriebenen Regeln bezüglich des professionellen Auftretens am Arbeit zu verstehen und umzusetzen.

Maximale Punktzahl: 18

#### INDIKATOREN

Er/sie informiert sich über die vorgeschriebenen Regeln bezüglich des professionellen Auftretens.

Er/sie hat Kenntnis vom internen Regelwerk genommen Der/die Auszubildende beachtet folgende Punkte: Äußere Erscheinung: Die äußere Erscheinung (Kleidung, Haare, Nägel, Schmuck, etc.) ist an das interne Regelwerk der Institution angepasst.

Professionelles Verhalten: Er/sie benutzt die Höflichkeitsregeln: Begrüßen, Danken, Verabschieden, formelle Anrede Er/sie hält sich an die Schweigepflicht und die Richtlinien des Datenschutzes Er/sie dokumentiert die Umsetzung der vorgegebenen Regeln im Berichtsheft.

#### SOCKEL

Das äußere Erscheinungsbild ist weitgehend an die vorgeschriebenen Regeln angepasst Die Höflichkeitsregeln werden größtenteils richtig angewendet.  
Die Dokumentation ist weitgehen vollständig.

4

Der/die Auszubildende ist in der Lage seine/ihre professionelle Entwicklung zu dokumentieren, in dem die Aufgaben und Fragen des ersten Berichtsheftes beantwortet.

Maximale Punktzahl: 12

#### INDIKATOREN

Er/sie beantwortet alle Aufgaben und Fragen schriftlich im ersten Berichtsheft.

#### SOCKEL

Die Fragen und Aufgaben sind weitgehend korrekt beantwortet/bearbeitet.